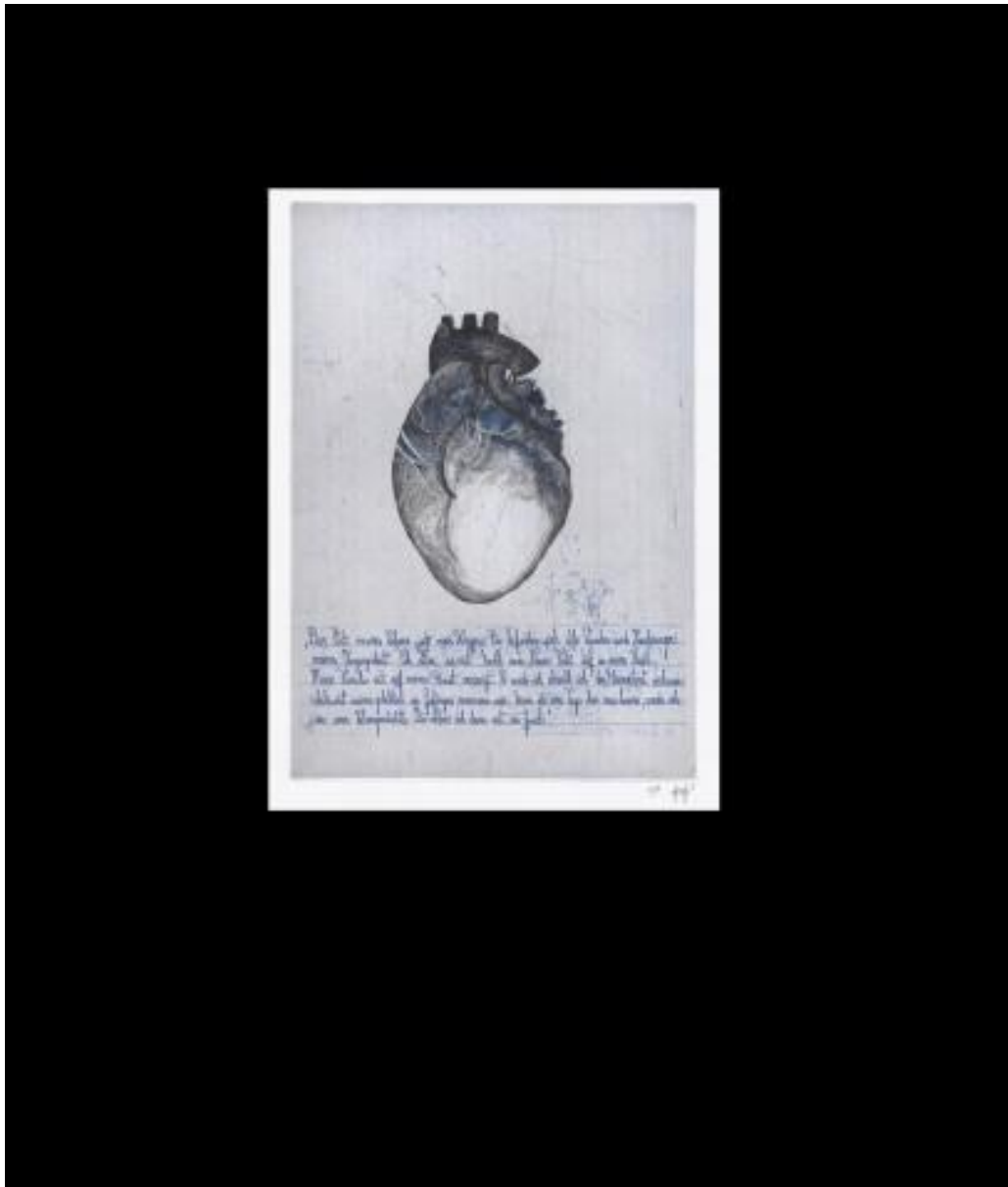


Das blaue Herz

Arbeitsblatt 1:



Bildtext:

Der Ort meines Lebens ist mein Körper. Da befinden sich alle Wunden und Zeichnungen meiner Vergangenheit. Ich ritze sie mit Nadel und blauer Tinte tief in meine Haut. Meine Familie ist auf meiner Brust verewigt.

So werde ich obwohl ich meinen Heimatort verlassen habe, mit meinen Geliebten im Gefängnis zusammen sein. Wen ich eines Tages hier rauskomme, werde ich zu einer Lebensgeschichte. Die nehme ich dann mit ins Grab.“

Robert Gabris, Das blaue Herz, Kupferstich, 2014

Das blaue Herz



Robert Gabris „Ihr Tod“ / Lako Merinos, Kupferstich, 2014

Das blaue Herz



Robert Gabris, Je suis perdu/ Ich bin verloren, Kupferstich, 2014

Fragen zu den Kupferstichen:

- Suche das Todesdatum von Robert Gabris Schwester!
- Welche bildlichen Zeichen der Tätowierung weisen zusätzlich auf dieses Ereignis hin?
- Was bedeuten die Worte „Lako Merimos“? Um welche Sprache handelt es sich dabei?
Warum stellt der Künstler die Tätowierungen seines Vaters ausgerechnet in der Technik des Kupferstichs dar? Gibt es hier vielleicht Parallelen in der Herstellungsweise?
- Warum wählt Roberts Vater genau diese Motive, um sie sich zu tätowieren? Was ist sein Hintergedanke dabei? (siehe: Bildtext zu Kupferstich „Das blaue Herz“)